

Inhalt

Lebensräume im Grenzbereich landwirtschaftlicher Nutzung stehen oft im besonderen Interesse des Naturschutzes. Ein teilweise hoher Artenreichtum und das Vorkommen besonders seltener Arten, die auf extensive Bewirtschaftung oder gezielte Pflege angewiesen sind, zeichnen auch die beiden FFH-Lebensraumtypen Pfeifengraswiesen und Borstgrasrasen aus. Aus der FFH-Richtlinie ergibt sich die Verpflichtung, solche Flächen in einem günstigen Zustand zu stabilisieren und ungünstige Erhaltungszustände zu verbessern. Für beide Lebensraumtypen wurde im Rahmen der EU-Berichtspflichten aber sachsenweit ein ungünstiger Erhaltungszustand festgestellt.

Zur Umsetzung der deshalb notwendigen Maßnahmen bieten sich vor allem die sächsischen Förderprogramme des Naturschutzes an. Damit die freiwilligen Maßnahmen im notwendigen Umfang und auf den entscheidenden Flächen in Sachsen zum Einsatz kommen, sind eine stärkere Vernetzung aller Akteure des behördlichen und ehrenamtlichen Naturschutzes sowie eine intensivere Beratung der Flächeneigentümer und –bewirtschafter erforderlich. Für ein effektives Vorgehen sind aber auch Umsetzungsinstrumente außerhalb der EU-Förderung zu nutzen und weiter auszubauen.

Die Veranstaltung soll den Informationsaustausch zwischen Naturschutzbehörden und Praktikern fördern und einen Grundstein für die weitere Zusammenarbeit vor Ort legen. Neben der Klärung fachlicher Fragen sollen auch Wege zur effektiveren Maßnahmenumsetzung diskutiert werden.

Kontakt

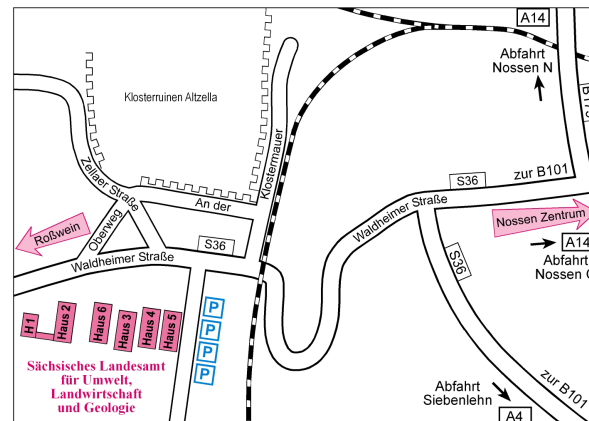
Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
Akademie
Anne-Katrin Lösche
Wilsdruffer Straße 18
01737 Tharandt

Telefon: 035203 4488-20 Telefax: 035203 4488-44
E-Mail: anne-katrin.loesche@lanu.sachsen.de

Anschrift des Veranstaltungsortes:

Landwirtschafts- und Umweltzentrum Nossen
Waldheimer Straße 219
01683 Nossen

Anfahrt:



Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt Akademie

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Pfeifengras und borstige Rasen - Extensivgrünland zwischen Nutzung und Pflege

Veranstaltung C 29/15

Donnerstag, 17. September 2015
Landwirtschafts- und
Umweltzentrum Nossen

Diese Veranstaltung wird als Fortbildung für Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer/innen (ZNL) empfohlen.

Verbindliche Anmeldung

zur Veranstaltung C 29/15

„Pfeifengras und borstige Rasen“ am 17.09.2015
entsprechend den Teilnahmebedingungen der Akademie
der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt
(www.lanu.de).

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.
Anmeldeschluss ist der 04.09.2015. Danach ist eine
Anmeldung bei freien Plätzen noch möglich.

Mittagsversorgung kann auf Selbstzahlerbasis
bereitgestellt werden (Zahlung erfolgt vor Ort beim Caterer).
Ich bestelle (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- Nudelsuppe mit Huhn, Vollkornbrot und Kompott
für 5 €
- Bunter Gemüse Eintopf, Roggenbrötchen und
Quarkspeise für 5 €

Name, Vorname

Dienststelle/Firma

Straße

PLZ, Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Unterschrift

Die Anmeldung richten Sie bitte schriftlich per Post, Fax
oder E-Mail an die Akademie der Sächsischen
Landesstiftung Natur und Umwelt

Fax: 035203 4488-44

E-Mail: poststelle.adl@lanu.sachsen.de

Bitte nutzen Sie auch unsere Online-Anmeldung.

Programm

Donnerstag, 17. September 2015

Moderation:

Dr. Rolf Tenholtern
Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie

- 09:30 **Begrüßung**
Norbert Eichkorn
Präsident des Sächsischen Landesamtes für
Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
- 09:45 **Entstehung, naturschutzfachliche Bedeutung
und langjährige Nutzung von Borstgrasrasen
am Beispiel der Eifel**
Prof. Dr. Wolfgang Schumacher
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Univ. Bonn
- 10:30 **Entstehung und ökologische Bedeutung der
Pfeifengraswiesen**
Dr. Bernd Nowak
Gesellschaft für ökologische Landschaftsplanung
und Forschung, Wetzlar
- 11:15 *Kaffeepause*
- 11:45 **Situation, Vorkommen und
naturschutzfachliche Bedeutung der
sächsischen Borstgrasrasen und
Pfeifengraswiesen**
Andreas Ihl
Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie
Dr. Wolfgang Böhnert
LPB Landschaftsplanung Dr. Böhnert
-

Programm

Donnerstag, 17. September 2015

- 12:15 **Erhalt von Borstgrasrasen und
Pfeifengraswiesen auf landeseigenen
Waldflächen**
Hermann Metzler
Staatsbetrieb Sachsenforst
- 12:45 Diskussion
- 13:00 *Mittagspause*
- 14:00 **Biotoppflege und Erfolgskontrolle**
Claudia Pommer
Naturschutzzentrum Erzgebirge
- 14:30 **Erfahrungen mit der Pflege von
Pfeifengraswiesen**
Volker Dittmann
Untere Naturschutzbehörde Nordsachsen
- 15:00 **Erhaltung und Pflege von
Borstgrasrasen**
Dr. Bernard Hachmöller
Untere Naturschutzbehörde
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
- 15:30 **Abschlussdiskussion/Zusammenfassung**
Helmut Ballmann
Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie
-